

Private Equity – Venture Capital

Auch Kleinanleger können Unternehmensanteile erwerben und hohe Renditen erzielen!

Ein bedeutender Teilbereich des Private Equity Marktes ist das Venture Capital. Venture Capital bedeutet wörtlich ins Deutsche übersetzt Risikokapital oder Wagniskapital (wir sagen Zukunftskapital). Risikokapital wird in Form von voll haftendem Eigenkapital ins Unternehmen eingebracht. Der Investor stellt dem Beteiligungsunternehmen das Eigenkapital abschließend zur Verfügung und erhält im Gegenzug einen Unternehmensanteil. Da es sich bei VC für den Investor um eine renditeorientierte Kapitalanlageform handelt, wird sich die VC-Gesellschaft bemühen, die Unternehmensbeteiligung in der Regel nach ca. 4 bis 10 Jahren gewinnbringend zu veräußern.

Diese Form der Kapitalanlage war in der Vergangenheit nur Großunternehmen möglich, da es sich um Investitionen in Millionenhöhe handelte. Seit Einführung und Genehmigung der VC-Gesellschaften in Deutschland haben nun Kleinanleger die Möglichkeit ihr Kapital bei eben diesen Gesellschaften zu bündeln. Die VC-Gesellschaft investiert das gebündelte Kapital in junge, innovative Unternehmen und beteiligt somit die Kleinanleger anteilmäßig an diesen Unternehmen. Die laufend erwirtschafteten Gewinne und der Veräußerungsgewinn bei Verkauf werden anteilig unter der VC-Gesellschaft und den Kleinanlegern aufgeteilt.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass hier Renditen bis zu 30 Prozent erzielt werden können. Obwohl das eingesetzte Kapital der Kleinanleger in mehrere Unternehmen investiert wird, ist diese Investition auch mit dem Risiko des Totalverlustes behaftet und somit sollten nur zwischen 20 und 30 Prozent des eigenen Anlagekapitals in Private Equity investiert werden.

Eine Beteiligung bzw. der Kapitalanteil beim MIG AG & Co. Fonds 1 bzw. 4 ist bereits ab 2.000 Euro, bzw. monatlich 25 Euro möglich. D.h. die Produkte sind als intelligente Beimischung für eine große Zielgruppe möglich und aufgrund der Rentensituation als „Rendite-Turbo“ sehr zu empfehlen. Die vermögensverwaltende KG hat für den Anleger bzw. Investor erhebliche steuerliche Vorteile, besonders beim Exit aus dem Portfoliounternehmen – steuerfreie Rendite.

Von der führenden Münchner Agentur R & S Rating Services AG hat die Alfred Wieder AG ein „BBB“ (Sehr gut) erhalten. Dieses Ergebnis bestätigt transparente Abläufe, ein fundiertes wirtschaftliches Konzept sowie ein erfahrenes Management.

Finanzzentrum

Karin Schroeder, Frank Müller

Luitpoldstr. 1a, 82319 Starnberg/Söcking
Tel. 081 51/74 46 11, Fax 081 51/74 46 12

E-Mail:
Homepage:

info@finanzzentrum-starnberg.de
www.finanzzentrum-starnberg.de



Starnberg GbR

Ihre unabhängigen Finanzierungs- und Versicherungsmakler vor Ort!